



Grüezi

Wir präsentieren Ihnen in dieser Ausgabe Angebote im Rahmen der Ökumenischen Kampagne 2025.

Im Gottesdienst «Brot für alle» werden wir gemeinsam kochen und im Anschluss einen Suppenzmittag im Sigristenhaus geniessen.

Am Aktionstag «Für das Recht auf Nahrung» verkaufen Jugendliche Fairtrade Rosen und Bienenweiden samen auf dem Kirchenhügel und dem Hans-Haller-Platz.

Im Workshop «Hunger frisst Zukunft» zeigen wir Ausschnitte aus Dokumentarfilmen, die ganz unterschiedliche Einblicke in Ernährungssysteme rund um den Globus bieten. Wir freuen uns auch dieses Jahr auf Ihren selbstgefertigten Oster schmuck und Ihre Wunschbündel, um unsere Bäume auf dem Kirchenhügel zu schmücken.

Musikalisches richten wir für Sie im Bülacher Jazzgottesdienst und der Bülacher Abendmusik «Lieder ohne Worte» an.

Karin Fahrni

Global vernetzt – gemeinsam handeln!

Sebastian Zebe, Pfarrer | Am Sonntag, 16. März feiern wir um 10 Uhr den Gottesdienst «Brot für alle». Wir werden in der reformierten Kirche zusammen nicht nur nachdenken, aufklären und singen, sondern auch gemeinsam kochen! Im Anschluss sind Sie dann zum Suppenzmittag in das Sigristenhaus eingeladen. Machen Sie mit und kommen Sie vorbei! Es wird Ihrer Seele guttun.

Unsere Welt ist eng miteinander verwoben – durch Beziehungen und Verbindungen, durch Geldströme und digitale Netzwerke, durch Liebe und auch durch Abgrenzung. Keine Handlung bleibt ohne Folgen. Was am einen Ende der Welt geschieht, beeinflusst das Leben am anderen Ende. Wir Menschen leben in einer globalen Verbundenheit, die sich nicht nur zeigt, wenn wir in die Ferien reisen, sondern uns vor allem in den Krisen unserer Zeit eindrücklich vor Augen geführt wird. In vielerlei Hinsicht leben wir in einer Welt, die unteilbar

geworden ist. Wie so oft hat diese Tatsache zwei Seiten: Was auf der einen Seite so grossartig unser Leben bereichert, zeigt sich auf der anderen Seite mit den geopolitischen Krisen, die uns auf den Leib rücken. Wer mit offenen Augen und klarem Verstand in die Welt blickt, fühlt sich als Einzelner leicht überfordert. Gerade darum braucht es starke Gemeinschaften und Organisationen, die nicht nur diesem Gefühl der Ohnmacht entgegenwirken, sondern konkrete Schritte eines sinnvollen Miteinanders anbieten.

Als Kirchgemeinde sind wir Teil des weltweiten Engagements für eine gerechtere Zukunft. Deshalb beteiligen wir uns auch in diesem Jahr wieder an der Ökumenischen Kampagne, die im März im Zeichen von Aktionen für eine Transformation des weltweiten Ernährungssystems steht. Denn nur gemeinsam können wir dazu beitragen, dass unsere Welt für alle lebenswert bleibt. Lassen Sie uns füreinander eintreten, uns gegenseitig stärken und gemeinsam handeln – aus Verantwortung für unsere Mitmenschen und für die kommenden Generationen.

Aktionstag für das Recht auf Nahrung

Die Rosenaktion ist fester Bestandteil der Ökumenischen Kampagne, die für ihre Projekte sammelt. Welchen Beitrag können wir in der Schweiz zum Recht auf Nahrung für Menschen im globalen Süden leisten? Der Kauf von Fairtrade-Produkten ist ein wirkungsvolles Beispiel. Dieses Jahr bieten wir Ihnen wieder Fairtrade-Rosen und neu, als Alternative dazu, Saatgut für blühende Bienenwiesen an. Das Saatgut ist in Bio-Qualität von Sativa.

Die Rose steht weltweit für ein Bekenntnis zu Solidarität und Frieden. Über eine blühende Wiese freuen sich summende Honigbienen und Hummeln. Sie stehen gleichwohl für die Sicherung unserer Nahrung und für Zukunftsaussichten – und passen so hervorragend zu unserem Kampagnenthema «Hunger frisst Zukunft».

Mit jeder verkauften Rose und jedem verkauften Saatgutpäckchen werden Bäuerinnen und Bauern



Foto: www.sehen-und-handeln.ch

dabei unterstützt, genügend Essen und eine Perspektive zu haben. Wie zum Beispiel in der Demokratischen Republik Kongo, wo Gemeinschaften rund um den Abbau von Gold, Kupfer und Kobalt zunehmend unter Druck geraten. Denn der Bergbau und die damit verbundenen Giftstoffe in Erde, Luft und Gewässer bedeuten gross-

se Risiken für die Umwelt und Gesundheit der Menschen.

Zusammen mit den Partnerorganisationen unterstützen «Fastenaktion», HEKS und «Partner sein», Frauen und Männer darin, ihre von der Verfassung zustehenden Rechte einzufordern.

An zahlreichen Orten in der Schweiz findet am **Samstag, 29. März** der

Verkauf von Fairtrade-Rosen und Bienenweidensamen statt. Freiwillige verkaufen Rosen und Saatgut für 5 Franken zu Gunsten der Ökumenischen Kampagne. Mit dem Kauf der Rosen und Saatgutpäckchen unterstützen Sie aktiv den Wandel hin zu einer gerechteren Welt. Sie tragen dazu bei, dass Menschen ihre Situation aus eigener Kraft und dauerhaft verbessern können.

Die Rosen und Saatgutpäckchen werden von JuKi-Jugendlichen, Konfirmandinnen und Konfirmanden am **Aktionstag von 9 bis 12 Uhr in der Altstadt** verkauft. Falls am Samstag nicht alle Rosen verkauft werden können, haben Sie am Sonntag nach dem Gottesdienst Gelegenheit, noch eine Rose zu erwerben.

Anna Carstensen, Sozialdiakonie

ÖKUMENISCHE
KAMPAGNE
In Zusammenarbeit
mit «Partner sein»

Fastenaktion

HEKS
Brot für alle.

Workshop – Hunger frisst Zukunft



Fotos: www.sehen-und-handeln.ch / pixabay.com

Es gibt genug Nahrung auf der Welt – warum landet nicht genügend gesundes Essen auf dem Teller jedes Menschen? Welche Faktoren erschweren oder verhindern das?

Transition Bülach und die reformierte Kirchgemeinde laden Sie gemeinsam mit der Fachperson Simon Weber von HEKS ein, diesen Fragen nachzugehen.

Am **Sonntag, 30. März von 14 bis 16 Uhr** zeigen wir im Kirchgemeindehaus Ausschnitte aus ausgewählten Dokumentarfilmen. Die Filme bieten ganz unterschiedliche Einblicke in Ernährungssysteme rund um den Globus. Danach erarbeiten wir gemeinsam Möglichkeiten, wie



wir die Probleme in anderen Ländern durch Handlungen bei uns in Bülach mindern können. Es gibt zwischendurch einen Apéro, auch dieser soll zeigen, wie wichtig Nahrung für uns ist.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung über unsere Website www.refkirchebuelach.ch oder bei anna-franziska.carstensen@refkirchebuelach.ch.

Spontan Teilnehmende sind auch herzlich willkommen.

Anna Carstensen, Sozialdiakonie

Bülacher Jazzgottesdienst

Am Freitag, 4. April laden wir um 19.30 Uhr zum nächsten Bülacher Jazzgottesdienst in die Kirche ein.

Das Bild, das wir von uns haben und das Bild, das sich andere von uns machen ist nicht immer dassel-

be. Aber es gibt ein Urteil über uns, dass unser Selbstverständnis und die Sicht der anderen übersteigt.

Musikalisch wird der Jazzgottesdienst gestaltet von den beiden Berliner Musikern Volker Jaekel

an der Orgel und Gert Anklam am Saxophon.

Nehmen Sie sich nach dem Gottesdienst auch Zeit für einen musikalischen Apéro in guter Gesellschaft.

Sebastian Zebe, Pfarrer



Osterbaum schmücken

Neuanfang, Hoffnung und Lebensfreude

Passion und Ostern – die Geschichte hat einen traurigen Anfang, doch sie hat ein schönes Ende und zeigt uns, welche tiefe Bedeutung Ostern in unserer Tradition hat.

Auch in einer schwierigen, aussichtslos scheinenden Lage ist ein Neuanfang möglich. Dieser Hoffnung und der damit verbundenen Lebensfreude wollen wir gemeinsam mit Ihnen auf dem Kirchenhügel Ausdruck verleihen.

Sie sind eingeladen, uns bis zum 8. April Ihren selbstgemachten Osterschmuck in die Kirche zu bringen. Sie finden ab dem 24. März im seitlichen Bereich der Kirche Aufhängemöglichkeiten vor. Mit dem gesammelten Osterschmuck werden wir mit Hilfe der Konfirmandinnen und Konfirmanden den Osterbaum vor dem Sigristenhaus schmücken. Wir sind gespannt, was dieses Jahr wieder für schöne

Kunstwerke abgegeben werden. Ob farbige Ostereier, geflochtene Anhänger oder etwas anderes Selbstgemachtes: Es sollte eine Aufhängung haben und wetterfest sein.

Unsere Birken vor der Kirche dekorieren wir wieder mit bunten Wunschbändeln. Die Kinder schreiben im Unti ihre Wünsche auf ein Band und Sie haben die Möglichkeit, dies in der Kirche zu tun. Sie finden die Bänder im hinteren Eingangsbereich in einer Holztruhe.

Ab dem 10. April können Sie unsere Osterbäume auf dem Kirchenhügel bestaunen und haben zudem die Möglichkeit, Osterschmuck vom Vorjahr mit zu sich nach Hause zu nehmen. Sie finden diese im Hanf-samen im hinteren Teil der Kirche. Falls Sie etwas dafür geben wollen, dürfen Sie dies gerne mit einer Kollekte tun.

Remo Gasser, Sozialdiakonie



«Lieder ohne Worte»

Zunächst bildeten tatsächlich die «Lieder ohne Worte» von Mendelssohn-Bartholdy die Initialzündung für dieses Quartett. Dann kamen andere Lieder aus der klassischen wie auch aus der Welt des Jazz sowie Eigenkompositionen hinzu und es entwickelte sich ein Programm, in dem das Liedhafte die Musik charakterisiert.

Die vier Musiker verzichten dabei auf die menschliche Stimme. Der Begriff «Lied» steht dabei mehr für die Art der Interpretation, für das Erzählende der Musik. So wird die Gesangsstimme durch das schwingende Holzblättchen der Saxophone, die weich schwingende Saite des Kontrabasses, den zarten und manchmal auch wilden Klang des Klaviers oder auch die phantasievollen Klänge verschiedens-

ter Percussionsinstrumente ersetzt. Die Musik spricht und erzählt, sie spielt mit Strukturen von Originalkompositionen, um dann der Individualität in der Bearbeitung und in Improvisationen freien Lauf zu lassen. Stile verschmelzen – es ist keine Klassik und es ist kein Jazz – es ist einfach Musik.

Susanne Rathgeb, Organistin

Sonntag, 6. April, 17 Uhr, reformierte Kirche Bülach

Ausführende:

Andreas Gummersbach, Saxophone
Olaf Kordes, Piano
Wolfgang Tetzlaff, Kontrabass
Reinhold Westerheide, Percussion

Für Ihren grosszügigen Beitrag zur Deckung der Kosten danken wir herzlich.



**Livestreaming der Sonntags-
gottesdienste in der Kirche
via www.refkirchebuelach.ch**

Gottesdienste

Sonntag, 16. März

10 Uhr Bülach Kirche
Gottesdienst «Brot für alle»
mit Suppenzmittag,
Pfarrer Sebastian Zebe,
Sozialdiakonin Anna Carstensen,
Team Welt, Paolo Balzarini,
Musik: Barbara Bohnert, Orgel

Sonntag, 23. März

10 Uhr Bülach Kirche
Gottesdienst mit Taufen
und Chilekafi,
Pfarrer Christhard Birkner,
Musik: Susanne Rathgeb, Orgel

Dienstag, 25. März

10.30 Uhr Winkel Tüfwis
Gottesdienst,
Pfarrer Sebastian Zebe

Wege nach Innen

Freitag, 14. März

12.15 Uhr Bülach Kirche
Meditation
Leitung: Pfarrerin Rahel Graf
und Team

Bülacher Totentanz

Freitag, 14. März

9.30–18 Uhr Bülach Kirche
Ausstellung
18 Uhr Bülach Kirche
Finissage

Frauenlesegruppe

Donnerstag, 20. März

9 Uhr Bülach Sigristenhaus
Interessierte sind herzlich
willkommen

Forum Tertianum

Mittwoch, 26. März

**15 Uhr Tertianum,
Raum Santeramo**
Gespräche über Gott und
die Welt, Pfarrerin Antje Martin

Heiliger BimBam

Samstag, 15./22. März

**9 bis 12 Uhr Bülach
Sigristenhaus**
Ein gastlicher Treffpunkt

Kooperationen

Montag, 17./24. März

17.30 bis 18.45 Uhr
Kids 8–11 Jahre
19 bis 20.30 Uhr
Youth 12–20 Jahre
Bülach Kirchgemeindehaus
roundabout
Streetdance für Mädchen und
junge Frauen

Dienstag, 18./25. März

**17.30 bis 18.45 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus**
boyzaround
Hip-Hop und Breakdance für
Jungs und junge Männer

Mittwoch, 26. März

**16 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus**
Bewegung und Gymnastik
66plus – Schnupperbesuch
jederzeit möglich
Fr. 10.– pro Lektion

Donnerstag, 20. März

**16 bis 18 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus**
Computeria Regio Bülach –
Treffpunkt und Anlaufstelle für
Benutzerfragen zum Thema
«Computer»
**andere Standorte/Daten unter:
computeria-regio-buelach.ch**

Ökumenische Kampagne

Gottesdienst «Brot für alle» mit Suppenzmittag

Wir kochen während des Gottesdienstes im Chorraum der Kirche gemeinsam eine Suppe. Sie sind herzlich eingeladen, beim Schneiden und Vorbereiten mitzuhelfen. Nach dem Gottesdienst geniessen wir miteinander einen Suppenzmittag im Sigristenhaus.

Sonntag, 16. März
um 10 Uhr in der Kirche



Foto: www.sehen-und-handeln.ch

Impressum

Eine Beilage der
Zeitung «reformiert.»
Erscheint vierzehntäglich
Herausgeberin:
Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bülach
Redaktion:
Karin Fahrni
redaktion@refkirchebuelach.ch
Gestaltung: kolbgrafik.ch
Druck: schellenbergdruck.ch
Sekretariat Kirchgemeinde:
Telefon 043 411 41 41
Raumreservationen:
Kirchgemeindehaus
Telefon 043 411 41 44
Kirche Telefon 043 411 41 55

 [www.facebook.com/
refkirchebuelach](https://www.facebook.com/refkirchebuelach)


myclimate
Wirt. Nachhaltig
Drucksache
myclimate.org/01-24-625131